

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

324 (22.11.1903) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 324. Zweites Blatt. Sonntag, den 22. November (folgt ein drittes Blatt.) 1903.

Verein für jüdische Geschichte und Literatur.

Sonntag den 22. November, abends 5 Uhr,

22.

im großen Rathausaale

Vortrag des Herrn Geh. Hofrats Prof. Dr. Mosin von Freiburg:

„Erbordnung und Verwandtschaftsberechnung nach deutschem und jüdischem Recht.“

Die Vorträge sind für jedermann zugänglich. Für Vereinsmitglieder nebst vier Familienangehörigen freier Eintritt (Jahresbeitrag 3 Mk.). Eintrittskarten für Nichtmitglieder zu 1 Mk. an der Kasse. An unselbständige junge Kaufleute und Zöglinge der Oberklassen hiesiger Anstalten werden Freikarten Stefaniensstraße 9, 2. Stock (täglich von 12—2 Uhr), abgegeben.

Shakespeare-Vortrag

von

Prof. Dr. Arth. Böhtlingk:

„Heinrich VII. und VIII.“

Montag, den 23. November, abends 8 1/2 Uhr präzis, im gr. Rathausaale.

Eintrittskarten à 1 Mk. abends am Saal-Eingang.

12.2.

Badischer Frauenverein.

Frauenarbeitschule.

Am 4. Januar 1904, morgens 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule, und zwar im Handnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Weißsticken, Buntsticken, Knüpfarbeiten, Feinbügeln auch für Berufsbüglerrinnen, Putzmachen und Frisieren.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin Hauptlehrerin Fräulein Josefina Majer im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, entgegengenommen.

Karlsruhe, den 17. November 1903.

Der Vorstand der Abteilung I (Gartenstraße 47).

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 132, 2 Treppen.

unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

■ Vier goldene und zwei silberne Medaillen. Paris, Zürich, Lille. ■

Der Unterricht in der Berlitz-School ersetzt den Aufenthalt im Auslande, denn der Schüler hört nur die zu erlernende Sprache.

— Jeder Lehrer lehrt nur seine Muttersprache. —

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation ♦ Correspondenz ♦ Litteratur.

— Prospekte gratis und franco. —

Institut Zahn,

3 Viktoriastrasse 3.

Muskelschwachen, durch Krankheit entkräfteten, eng- und schmalbrüstigen, mit Haltungsfehlern, Rückgratsverkrümmungen u. A. behafteten Kindern und jungen Leuten bietet das gymnastisch-orthopädische Institut Zahn erfolgreichste Behandlung.

Eintritt jederzeit. — Prospekt und Empfehlungen durch das Institut und die Buchhandlungen von Kundt und Ulrici kostenfrei zu beziehen.

Matrazendünger-Versteigerung.

Am Mittwoch, den 25. November, vormittags 10 Uhr, werden im Hofe der unterzeichneten Brauerei ungefähr 20 Lose Matrazendünger versteigert.

Mühlburger Brauerei

vorm. Freiherrl. von Selbened'sche Brauerei.

Wohnungen zu vermieten.

— Karlstraße 85 ist im Hinterhause der 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhause, 3. Stock, von 1—3 Uhr nachmittags.

— Uhlandstraße 15 sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

a. im Dachstock des Vorderhauses,

b. „ 2. Stock „ Seitenbaues.

Näheres im Bauamt Luitpoldstraße 37.

Neubau Boeckstraße 10/12

sind schöne 4—5 Zimmerwohnungen, herrschaftlich eingerichtet, eventl. Gartenanteil auf sofort oder später zu vermieten. Näheres nachmittags von 2—4 Uhr im Bauamt selbst oder Boeckstraße 12, 4. Stock.

Hinterhaus-Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten: Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

Bierzimmerwohnung

samt Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen Körnerstraße 16 im 2. Stock.

Barterre-Wohnung,

bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist per 1. April 1904 an ruhige Familie zu vermieten. Lage Stefaniensstraße. Reflektanten belieben ihre Adresse unter Nr. 9251 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

4.3. Ein Bauherr beabsichtigt, seinen neu zu errichtenden Laden mit Wohnung (3 Zimmer, Küche etc.) auf Juli oder später zu vermieten und könnte je nach der Branche etwaigen Wünschen, auch bezüglich der Einrichtung, sehr noch entgegenkommen. Vermöge der sehr günstigen Lage würde sich derselbe für eine Cigarren-Filiale gut eignen. Reflektanten belieben ihre Offerten unter Nr. 9233 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf April 1904

sind zwei geräumige Läden mit anstoßenden Räumlichkeiten preiswürdig zu vermieten.

Dieselben eignen sich auch besonders für Bureauzwecke.

Näheres bei Ludwig Weiß, Friedrichsplatz 11.

Berkstätte.

4.4. Kleinere Berkstätte auf sofort zu vermieten. Offerten unter Nr. 9170 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zahlungsaufforderung.**Die katholische Kirchensteuer betreffend.**

22. Diejenigen Steuerpflichtigen, welche mit ihren Zahlungen an allgemeiner und örtlicher Kirchensteuer für 1903 noch im Rückstande sind, werden ersucht, ihre Schuldigkeiten innerhalb 8 Tagen zu entrichten, da sonst gegen die Säumigen das vorschrittsmäßige Betreibungsverfahren eingeleitet werden mußte. Kirchensteuerpflichtige, welchen ein Forderungszettel für 1903 etwa noch nicht zugekommen sein sollte, sind gebeten, dies dem Unterzeichneten anzuzeigen.

Karlsruhe, den 19. November 1903.

Kathol. Kirchensteuerkasse (Ständehausstraße 1).
Selberlich.

**Freiwillige Feuerwehr.****II. Kompanie.**

22. Montag, den 23. November, abends 8 Uhr,

Versammlung (mit Verlosung)

bei Kamerad Greifer.

Reiff.

Allgemeiner Deutscher Schulverein.

Unsere geehrten Mitglieder sowie Gäste, die an unseren, dem Schutze des **Deutschtums im Auslande** geltenden Bestrebungen Anteil nehmen wollen, sind herzlich eingeladen zu einem **Familienabende**, der am **Montag, den 30. November d. J., abends 8 Uhr, im Saale III der Brauerei Schreypp (Waldstr. 40)** stattfindet wird.

Frau **Dr. Sachs-Bittel** (Klavier), Fräulein **Mina Beaumel** (Sopran), Frau Direktor **Schäfer** (Alt), Fräulein **Paula Walter** (Deklamation) und Herr **Emil Dürr jr.** (Violine) haben ihre Mitwirkung zugesagt.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

namens des Vorstandes:
Wilhelm Finckh.

41.

Grund- und Hausbesitzer-Verein
Karlsruhe, e. V.

Der Karlsruher Mietvertrag, welcher nimmehr in der dritten Auflage schon erschienen, ist in unserm Vereinsbureau **Herrenstraße 37** und in folgenden Geschäften zu haben:

1. Müller & Gräff, Kaiserstraße 80, Westendstraße 63 und Seminarstraße 6,
2. Ch. Blant, Sofienstraße 40,
3. G. Lang, Ludwig-Wilhelmstraße 3,
4. S. Kuank, Kaiserstraße 63,
5. R. Hartmann, Rheinstraße 71,
6. F. F. Eisele, Werberstraße 41,
7. Otto Schick, Hofl., Waldstraße 21.
8. J. Dittenhofer, Kaiserstraße 68 und Lessingstraße 6.

Das Vereinsbureau ist nachmittags von 2—6 Uhr geöffnet.

33.

Der Vorstand.

J. A.: Th. Hölzle, Geschäftsführer.

Stallung

für 2—3 Pferde event. mit Burschenzimmer ist auf sofort zu vermieten: **Adlerstraße 22** im 2. Stock zu erfragen.

Ein Raum

zum Unterbringen einer kleinen Bred wird zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9245 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.3.

Zimmer zu vermieten.

— Lessingstraße 45 ist im 3. Stock ein möbliertes, heizbares Mansardenzimmer zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 20 ist ein sehr großes, helles, elegant möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Cigarrengeschäft.

— Kaiserstraße 122 ist ein hübsch möbliertes Salon mit ruhigem Schlafzimmer auf sofort od. später zu vermieten. Zu erfragen im Delikatessen-Geschäft, Eingang Waldstr.

3.2. Gut möbliertes, großes, freundliches Zimmer für 1 oder 2 Damen in seinem Hause in der Nähe des Schloßplatzes zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

— Unmöbliertes, hübsches Zimmer im 3. Stock des Vorderhauses sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 36 im 2. Stock.

*2.2. Schützenstraße 64 ist ein zweifenstriges Parterrezimmer sofort möbliert oder unmöbliert zu vermieten; daselbe ist auch als Bureau geeignet. Näheres zu erfragen im Seitenbau, 2. Stock rechts.

— Leopoldstraße 18 sind 2 Mansardenzimmer nebst Kammer sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

3.3. Kaiser-Allee 53, 3. Stock links, sind auf 15. Dezember oder 1. Januar Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, ohne Vis-a-vis, zu vermieten.

4.4. Kriegstraße 40, eine Treppe hoch rechts, gegenüber dem Hauptbahnhof, sind ein gut möbliertes Schlafzimmer und Salon auf 20. November oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

— Amalienstraße 75 ist ein gut möbliertes **Zimmer** zu vermieten (Hinterhaus). Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Karlstraße 48,

3 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, auf sofort event. später zu vermieten.

Sehr freundliches, gut möbliertes Zimmer

in seinem ruhigen Hause sofort zu vermieten; wenn gewünscht, gute Pension. Näheres Hirschstr. 91, part.

Salon und Schlafzimmer,

möbliert, in seinem Hause weisl. Kaiserstraße, an einen Herrn in Stellung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes oder Offerten unter Nr. 9202 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Grünwinkel.

10.7. Ein schön möbliertes Gartenzimmer monatlich für 10 M. und eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern und Küche für 15 M. im Monat sind sofort oder später zu vermieten bei **Architekt Herrmann.**

Hirschstraße 96

ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Zwei gut möblierte Zimmer

mit Balkon sind sofort einzeln oder zusammen an anständigen Herrn zu vermieten: **Beierheim, Gärtenstraße 12, 2. Stock, Haltestelle der elektrischen Bahn.** *3.3.

Familienpension**Kopp,**

Viktorlastrasse 18, 2. Stock.

Junge Damen können das Kochen erlernen.

Pension suchen

Bruder und Schwester in gutem Hause (event. Westend). Offerten unter Nr. 9234 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Ca. 15000 Mf.

auf prima Nachhypothek anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 9173 an das Kontor des Tagblattes erbeten. —

Kapital auszuleihen.

*2.2. Markt 40000 sind auf II. Hypothek zu 4³/₄ bis 5% (auch in Teilbeträgen) an pünktliche Zinszahler per sofort oder auf 1. Januar zu vergeben. Vermittler verboten. Gesl. Offerten unter Nr. 9263 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stiftungsgelder 50000 Mark,

ganz oder geteilt, sofort oder später auf I. Hypothek auszuleihen. Näheres Kreuzstraße 12, parterre, Zimmer Nr. 6. 2.2.

Hypothekengelder

auf I. u. II. Unterpfand werden zu mäßigem Zinsfuß vermittelt, auch auf große Güterkomplexe, Rittergüter u. s. w. Näheres Sofienstr. 13, part. 2.2.

II. Hypothek-Gesuch.

Markt 17000—20000 auf II. Hypothek zu 4³/₄ bis 5% auf ein rentables Haus in der Weststadt von tüchtigem Geschäftsmann gesucht. Vermittler verboten. Gesl. Offerten unter Nr. 9259 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Dienst-Anträge.

— Solides Mädchen für Hausarbeit des Tages über gesucht: Kaiserstraße 49 im 2. Stock.

*2.2. Gesucht wird von einem jungen Ehepaar für sofort oder später ein Dienstmädchen, welches selbständig gut kochen kann und den gesamten Hausdienst verrichten soll. Melbungen zwischen 1—2 Uhr nachmittags: **Rheinbahnstraße 18, parterre.**

Gesucht

wird eine erfahrene **Kinderpflegerin** von freundlichem, liebevollem Charakter zum alshaldigen Eintritt nach Straßburg i. E.; nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden beim **Stellenvermittlungsbureau des Bad. Frauenvereins, Gartenstraße 47.** 3.2.

Jsr. Köchin

zu jungem Ehepaar sofort oder später gesucht. Offerten unter Nr. 9266 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Kinder mädchen.

Für 2 Knaben, 1 und 2 Jahre, wird ein verlässliches Mädchen bei hohem Lohn gesucht. Näheres Kriegstraße 30 III. 3.3.

[2]

Ein Waschmädchen und ein Hausmädchen

per sofort gesucht.

2.2.

Hotel Viktoria.

Köchin gesucht,

die feine, bürgerliche Küche gründlich versteht, auf 1. Januar 1904 nach Heidelberg. Übernahme einiger Hausarbeit erforderlich. Anerbietungen mit Zeugnissen, Photographie und Lohnansprüchen unter C. 1007 an Hermann Reiske, Annoncenbureau, Heidelberg. *3.3.

Gesucht

ein solides Mädchen zu kleiner Familie, welches im Kochen bewandert u. tüchtig in der Hausarbeit ist. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden vormittags von 10-12 und nachmittags von 3 bis 6 Uhr: Degenfeldstraße 4a, 4. Stod. *3.3.

Ein Mädchen,

welches Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, wird per 15. Dezember gesucht von

Frau G. Thalman, Waldstraße 40, Eingang Erbprinzenstraße.

3.3.

2.2.

Tüchtiger Oberkellner.

Zur Übernahme eines Gasthauses mit feiner Restauration wird ein tüchtiger Oberkellner mit etwas Vermögen oder Sicherheitsleistung

gesucht.

Schriftliche Angebote sind erbeten unter A. F. 120 postlagernd Freiburg i. B.

2.2. Das Großh. Hoftheater sucht

zwei stimmbegabte erste Tenöre zum Eintritt in den Singchor. Bewerber wollen sich zunächst schriftlich bei der Hoftheater-Verwaltung melden, worauf sie zu einem Probefingen eingeladen werden.

2.2. Eine tüchtige, willige Kraft, selbständiger Arbeiter des

Inkaltations- und Blechnier-Gewerbes,

der im Besitze guter Zeugnisse ist, wird zu halbzeitigem Eintritt gesucht. Angebote unter Nr. 9212 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle.

In meinem Warenagentur-, Wein-, Thee- und Fourragegeschäft ist per sofort oder 1. Januar eine Lehrstelle zu besetzen.

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Lehrling

mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift per sofort auf das Kontor einer größeren Fabrik gesucht; beste Gelegenheit zur Ausbildung in allen kaufm. Arbeiten ist geboten. Gesl. Offerten unter Nr. 9165 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Hausbursche-Gesuch.

2.2. Ein junger, kräftiger Hausbursche mit sehr guten Empfehlungen kann sofort eintreten bei

Hammer & Selbling, Kaiserstraße 155.

Stelle-Gesuch.

*3.3. Fräulein, mit Kasse, Buchführung und Verkauf durchaus bewandert, sucht Stelle, event. zur Führung einer Filiale. Beste Zeugnisse stehen zu Verfügung. Gesl. Offerten unter Nr. 9176 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[3]



12.11.

Leinen- und Baumwollwaren

zu

Braut- u. Kinderausstattungen,

beste Fabrikate bei billigsten Preisen,

empfehlen

2.2.

Hessert & Kieser,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

Wollene Bettdecken,

Steppdecken,

Spachtel- u. Lacet-Decken,

Daunen-Steppdecken

empfeht in allen Preislagen

Otto Fischer, Grossh. Hoflieferant

(vorm. J. Stüber),

4.1.

Kaiserstrasse 130. Telephon 270.

Haushälterinelle-Gesuch.

*3.3. Eine tüchtige, in allen häuslichen Arbeiten gewandte Person wünscht baldmöglichst bei einem Herrn Stellung zu nehmen. Offerten unter Nr. 9187 bittet man an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

**Personal!!!**

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Blasierungs-bureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17. Telephon 151.

Massage

wird in jeder Tageszeit durch ärztlich geschultes Personal ausgeführt im Friseurbad, in und außerhalb der Anstalt.

Uhren-Reparaturen

jeder Art werden in jeder gewünschten Zeit sauber und unter Garantie billigst ausgeführt. 10.4.

Fr. Buhlinger, Uhrmacher, Kronenstr. 49.

An- und Verkauf

von Hotels, Restaurants, Privathäusern aller Art, Villen, Landgütern werden zu äußerst kulantesten Bedingungen übernommen. Näheres Sofienstr. 13, parterre. 2.2.

Personal-

und Kreditauskünfte über Privatpersonen erteilen auf alle Plätze der Welt bei billigster Berechnung.

Gebr. Winnewisser, Geschäftsführer der Anstalt für Bürgel, Kaiserstraße 191 II., Telephon 1268.

Auskünfte über Vermögens- und Kreditverhältnisse auf alle Plätze, ausführlich und diskret.

W. F. Krüger, Auskunftel. Waldstr. 69.

***2.2. Ein Hund (Daggel)**

ist angelassen und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden: Wilhelmstraße 69 im 3. Stock.

Verkauf oder Tausch.

3.2. Im südwestlichen Stadtteil ist ein schönes, 3stöckiges Eckhaus mit 2 Läden verhältnismäßig zu verkaufen oder gegen ein Haus im Mittelpunkt der Südstadt zu vertauschen. Offerten sind unter Nr. 9247 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze

in der Südstadt, an fertiger Straße, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock.

2.2. Bauplätze.

Nächst der Weichenstraße ein Bauplatz mit 14,50 m Front, pro qm 25 Mk. ohne Anzahlung.

Eckbauplatz im Westen, 369 qm, 4 1/2 stöckige geschl. Bebauung für 3 u. 4 Zimmer im Stock, ferner ein Eckbauplatz im Südwest ohne Anzahlung.

In Mühlburg, nächst der Eisenbahnstraße, ein Bauplatz, 278 qm, 4 1/2 stöckige geschl. Bebauung, mit Straßenkosten 10000 Mk. und ohne Anzahlung. Baufredit wird gewährt.

Näheres durch die Liegenschafts-Agentur Geiger, Adlerstraße 35.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,

97/99 Durlacherstraße 97/99.

Deuzer Motoren,

8 HP. liegend, mit elektr. Bindung, 2 HP. stehend, mit Glührohrzündung, unter Garantie zu verkaufen.

B. Wirth,

3.2. Gartenstraße 10.

3.1.

Schürzen

empfehle in schöner Auswahl zu billigsten Preisen.

Emil Kley, Erbprinzenstrasse 25.

Färberei und chem. Waschanstalt

Aug. Kellmann,

Rheinstrasse 23 * Werderplatz 35 * Annahmestelle Sofienstr. 49,

bringt seine

Färberei, chem. Wasch- und Dekaturanstalt

in empfehlende Erinnerung.

Karlsruhe.**II. Künstler-Konzert**

im Abonnement.

Dienstag, den 24. November

im Museumssaale.

Mitwirkende:

Raoul Pugno — Paris.
Ines Maria Ferraris — Turin.

Programm.

1. Präludium und Fuge F-moll — Bach. — Italienisches Konzert: Sonate B-moll op. 31 — Beethoven.
2. Interno all' idol mio — M. A. Cesti (1600). — Un certe non so che — Vivaldi (1700). — Il noce — Schumann. — Vergebliches Ständchen — Brahms.
3. Faschensschwank aus Wien op. 26. — Schumann.
4. Malaré moi — Pugno. Landschaft — Mickorey. — Invito di Lesbo — V. M. Vanzo. — Irmelin Rose — J. Erich Wolf.
5. Nocturne Fis-dur. — Valse As-dur. — Erste Ballade G-moll. — Polonaise Es-dur — Chopin. — Rondeau brillant — Weber. — Sérénade a la lune — R. Pugno. — XI. Rhapsodie — Liszt.

Begleitung: Carl Beines, Baden-Baden.

Konzertflügel: Bechstein von Herrn L. Schweisgut hier.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk.; Galerie 2.50 und 1 Mk. im Vorverkauf Friedrichsplatz 9 und an der Abendkasse.

Telephon 1647.

Hans Schmidt,

Musikalienhandlung ♦ Konzertdirektion.

3.2.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein noch sehr gut erhaltener zweipferdiger **Pille-Gasmotor** ist wegen Anschaffung eines größeren sofort billig zu verkaufen bei **L. Krieger**, Karlsruhe, Weichenstraße 33.

Spezerei-Ladeneinrichtung,

gut erhalten, billig zu verkaufen. Zu erfragen Leopoldstraße 23 im Laden.

2 Geldschränke, neu, tadellos,

nur zu Ausstell.-Zwecken gebraucht, im Preis von 235 und 476 *M.* bedeutend unter Preis zu nur 180 und 325 *M.* verkauft **Gromer's Lagerhalle**, Wielandstraße 28. *9.6.

Gasherde,

bestes Fabrikat, mit Kochplatte u. Wasserbehälter verkauft billig

Ludwig Karle,

3.2. Waldstraße 15.

Rastatter Herd,

neu, ist unter Garantie für *M.* 24.— zu verkaufen: Schützenstraße 73, parterre. *5.4.

Ankauf.

— Zeitungspapier, Bücher, Alten, Eisen und Metall kauft zu hohen Preisen

Moriz Tuwiener,

Waldhornstraße 35.

Ein Gastrolenleuchter,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 9265 an das Kontor des Tagbl. erbeten. 2.2.

Hasen- und Rehelle

kauft fortwährend zu höchsten Tagespreisen *15.4.
M. Kleinberger, Schwanenstraße 23.

Antiquitäten

und

Kunstgegenstände

jeder Art kauft und verkauft

Arnold Fischl,

Kaiserstr. 186, nächst dem Kaiserplatz.

Zwei Balkonplätze,

B-Abonnement, II. Abteilung, sind bis Ende des Spielplanes oder über den Winter zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

1/3 Theater-Abonnement,

Balkon Abteilung B, ist bis Ende des Spielplanes oder über den Winter abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes. 2.2.

3.3. Klavierstunden

erteilt für Anfänger junger Musiker, der eine höhere Musik-Lehranstalt absolviert hat. Offerten unter Nr. 9153 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gegen rauhe Haut!

**Glycerin, Vaseline,
Lanolin, Kaloderma etc.**

**DRUGERIE
+ TH. WALZ +
Kurvenstr. 17. * Teleph. 189**

[5]

Freiburger Münstergeldlotterie.

Ziehung 9. bis 12. Dezember a. c.

Hauptgewinne 100 000, 40 000, 20 000 Mk.

etc. zusammen 12 184 Geldgewinne mit 322 500 Mk. bar.

Originallose à 3.30 Mk., mehr mit Rabatt, empfiehlt 10.5.

Carl Götz,

Hebelstrasse 11/15, Karlsruhe,

und Jos. Dahringer, W. Erb, A. Hüber, C. W. Keller, H. Meyle, L. Michel,
A. Stauffert, G. Steinmann, W. Wetz, Chr. Wieder u. Filialen, C. Zachmann.

Karlsruher Liederkranz.

eingetr.



Verein.

1841.

Samstag, den 28. November 1903

im großen Saale der Festhalle

Konzert

zur Feier des 62. Stiftungsfestes.

Mitwirkende:

Fräulein **Milde Küttner**, Konzertfängerin aus Berlin; Herr **Jan van Gorkom**, Großh. Bad. Hofopernsänger und Herr **Robert Gutt**, Großh. Bad. Hofopernsänger.

Orchester: die Kapelle des 1. Bad. Leibgrenadier-Regiments Nr. 109.
Musikalische Leitung: **Professor Julius Scheidt**.

Anfang 1/2 8 Uhr. Saal- u. Galerie-Öffnung 1/4 7 Uhr.

Die Zugänge zum Saal und zur Galerie sind genau aus dem Ausdruck der ausgegebenen Eintrittskarten zu ersehen.

Unsere verehrl. Mitglieder nebst Familien-Angehörigen werden hierzu freundlichst eingeladen mit dem Bemerkten, daß auch zu diesem Konzert für Haupt- und Beikarten besondere Eintrittskarten ausgegeben werden müssen.

Mit Rücksicht auf die Verfügung des Stadtrats ist der Zutritt zur Galerie nur gegen Vorzeigen einer vom Stadtrats-Sekretariat abgestempelten Karte gestattet.

Sämtliche Karten werden an unsere verehrl. Mitglieder **Mittwoch, den 25. November, mittags von 1—3 Uhr und abends von 7—9 Uhr,**

im Vereinslokal abgegeben, woselbst auch Karten für Einzuleitende in beschränktester Anzahl zu erhalten sind.

Für unsere Mitglieder sind die Plätze der ersten zwei Drittel des Saales und der unteren Galerie, sowie sämtliche Klappsitze der oberen Galerie (Balkon) vorbehalten und dürfen nur gegen Vorzeigen von Mitgliedskarten besetzt werden.

Alles Nähere ist bei der Karten-Abgabe zu erfahren.

2.1.

Der Vorstand.

Feine Holz-Waren

von Schwarz-, Eichen-, Nussbaum-, Oliven-, Mahagony- u. s. w. Holz:

Haus-Apotheken, Liqueur-Schränke,
Schlüssel-Schränke und -Kasten,
Toilette-Kasten und -Tische,
Schreib-Ga. nituren, -Pulte und -Kasten,
Schmuck- und Handschuh-Kasten,
Photographie-Rahmen und -Kasten,
Cigarren-Schränke und -Kasten,
Spiel-, Geld- und Nah-Kasten,
Rauch-, Thee-, Nipp-, Satz-Tische,
Piedestale (Büstenständer), Säulen,
Panel-Bretter, Postamente etc.

empfiehlt
reichhaltige Auswahl zu billigen Preisen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail

Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke.



Grosses Lager in Leder-, Bronze-, Reise-, Luxus- und Parfümerie-Artikeln.

== Ft. Tafelhonig ==

empfiehlt per Pfund 80 Pf.

5.4. Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Zähringerstrasse 55.

Fleisch- u. Brieschen- Pastetchen

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt
Georg Dehler, Hof-Konditor,
Herrenstrasse 18,
Thee-Kaffee-Salon.
Telephon 1652.

Kreuznacher Grahambrot

v. Karl Studt
Goldene u. silb. Medaillen.

Niederlage für Karlsruhe bei
Herrn Hofbäcker W. Wilser, Amalienstr. 3.

Permanente Ausstellung

von
Verlobungs-, Hochzeits-
und
Gelegenheits-Geschenken
der
Papier-, Lederwaren-, Galanterie-,
Haushaltungs-
und Luxuswaren-Branche.

Stets Neuheiten! Billige Preise!

Herrn Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 173,
zwischen Ritter- u. Herrenstrasse.

Geschäftsverlegung.

Meiner verehrl. Kundschaft zur gefl. Nachricht,
daß ich meine

Kunst- u. BauSchlosserei

in mein Haus Akademiestrasse 6, neben Großh.
Amtsgericht, verlegt habe.

Hochachtungsvollst

Max Lange, Schlossermeister,

früher Stefaniensstrasse 21.

Telephon 1813.

2.2.

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige.

Inmitten seiner Amtstätigkeit verschied heute vormittag gegen
10 Uhr infolge eines Herzschlages unser innigstgeliebter Gatte, Vater,
Bruder, Schwager und Onkel

Wilhelm Frank,

Grossh. Amtsgerichtssekretär.

Karlsruhe, den 20. November 1903.

Im Namen der tieftrauernd Hinterbliebenen:

Lina Frank, geb. Hagenbüchle,
Maria Frank.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 22. November 1903, nach-
mittags 4 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Douglasstrasse 4.

Wirkliche Ersparnis in der Küche mit **MAGGI's Würze.**

erzielt die Hausfrau Suppen- u. Speisen-

Sehr ausgiebig! Nicht zuviel nehmen!

Man verlange ausdrücklich **MAGGI's Würze!**



Freiburger Früchtenkaffee

mit dieser Schutzmarke

10.1.

ist der allerbeste und nahrhafteste Kaffeezusatz

Kuenzer & Cie. in Freiburg Baden.



Elegante Frauen-Paletots.

Mehrere feine Frauen-Paletots

in nur eleganten Ausführungen

mit **Tailor made** und **Stickerei-Garnituren**

verkaufe dieselben, um rasch damit zu räumen,

ganz bedeutend unter Preis

und sind solche in meinem Schaufenster ausgestellt.

Margarethe Jung,

92 Kaiserstrasse 92, zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Der Allgemeine Deutsche Sprachverein

2.2.

bittet die Herren Tanzlehrer und Leiter von Bällen, sich beim Ausrufen möglichst nur der deutschen Ausdrücke zu bedienen. Deutsche Tanzarten sind für jedermann kostenfrei erhältlich in unserer hiesigen Geschäftsstelle, der Buchhandlung **Vinck**, Kaiserstraße 94.

Apollotheater.

Selbstgekelterten süßen Apfelwein

empfiehlt

B. Braunschweiger.

[7]

Tiroler

Alpenblüten-Crème

von Apotheker **Otto Klement** aus Innsbruck ist das hochberühmte Toiletten-Mittel gegen Sommerprossen und rauhen Teint etc., per Dose 2 Mk.

Alpenblüten-Milch 2 Mk.
Gereinigte Seife 60 Mk.
Alpenblüten-Pomade.
Alpenblüten-Puder.

Ferner sämtliche Parfümerien und Toiletten-Artikel von nur best renommirten Fabriken.

frau Bösch, Damenfriseurgeschäft,

Douglasstraße 18.

3.3.

Leipheimer & Mendel,

Kaiserstr. 169.

Weihnachts-Verkauf

Grosse Posten vorzüglicher Fabrikate zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Schwarze und farbige

Tuchstoffe

für Anzüge,
Hosen, Paletots,
Westen etc.

Halb- und reinwollene

Kleiderstoffe

für Strassen-,
Gesellschafts-, Haus- und
Kinderkleider.

Schwarze und farbige

Seidenstoffe

für Blusen, Kleider,
Röcke und Besätze,
Foulards u. Waschseide.

Konfektionsstoffe

für Jacken, Capes,
Mäntel, Abendmäntel,
Kindermäntel u. Paletots.

Farbteichte **Baumwoll- u. Maschstoffe**

für Unterzeug und Schürzen.

Reste

in Tuchstoffen, Kleider-, Seiden- und Konfektions-Stoffen in jeder Grösse werden zu ausserordentlich billigen Weihnachtspreisen abgegeben.